



SGKM
Schweizerische Gesellschaft
für Kommunikations-
und Medienwissenschaft

SSCM
Société suisse des sciences
de la communication
et des médias

SSCM
Società svizzera di scienze
della comunicazione
e dei media

SACM
Swiss Association
of Communication and
Media Research



EUROPEAN SUMMERSCHOOL FOR PH.Ds in COMMUNICATION SCIENCE, LUGANO, 30.8.2012 - 3.9.2012

organisiert von der SGKM, USI, DGPuK, SFSIC, ÖGK und mit der Unterstützung von weiteren ProfessorInnen aus Belgien, Tunesien, Rumänien u.a.

Das Konzept

Basierend auf einer ähnlichen Veranstaltung, die 2006 in Genf organisiert und vom SNF finanziert wurde, setzt sich die diesjährige Summerschool 2012 als Ziel, die PhD-Studierenden in der Kommunikations- und Medienwissenschaft zu unterstützen in Bezug auf a) methodologische und methodische Fragen, b) die Internationalisierung ihrer Forschungsarbeiten (Konferenzbeiträge, Publikationsbeiträge, internationale Netzwerke knüpfen) c) eine vertiefte Kenntnis der unterschiedlichen, kommunikations- und medienwissenschaftlichen Ansätzen in den drei schweizerischen Sprachregionen.

Das Programm setzt sich aus unterschiedlichen Schwerpunkten zusammen:

- Workshops, in denen jede(r) TeilnehmerIn seine/ihre Arbeit darstellen und mit Experten aus verschiedenen Kulturen und den anderen TeilnehmerInnen diskutieren kann. Alle Mitglieder einer Workshop-Gruppe werden die Zusammenfassungen der jeweiligen PhD-Projekte im Voraus bekommen.
- Vorträge und Podiumsdiskussionen, die für die Kommunikations- und Medienwissenschaft (KMW) grundlegende Aspekte darlegen und kontrastiv die verschiedenen wissenschaftlichen Kulturen thematisieren.
- Keynote Speakers, die einen internationalen Standpunkt zur Problematik der KMW anbieten können.
- Ateliers, die von den DoktorandInnen selbst organisiert werden und in denen entweder inhaltlich zu spezifischen Doktoratsthemen oder methodisch zu Problemen in der Anwendung von Forschungsmethoden gearbeitet werden kann

Die Summerschool wird in drei Sprachen veranstaltet: deutsch, französisch, englisch. Jede(r) Teilnehmer(in) spricht in der Sprache seiner(ihrer) Wahl und bietet eine Zusammenfassung seines/ihrer Statements in einer anderen Sprache an.

Vorläufiges Programm (Änderungen sind vorbehalten)

Tag 1 (30.8.2012) - ab 15:30 Ankunft

- 16:00 Einführung, Vorstellung der Graduate School, Prof. Dr. Diana Ingenhoff / Prof. Dr. Philippe Viallon.
- Selbstdarstellung
- 16:30-18:00 Podiumsdiskussion 1 : Die Besonderheiten der KMW in den unterschiedlichen Ländern
- Prof. Dr. Diana Ingenhoff, SGKM - Dr. habil. Odile Riondet, SFSIC - Prof. Dr. Thomas Steinmauer, ÖGK
- Prof. Dr. Oliver Quiring, DGPuK - Prof. Dr. Marc Lits, Belgien
- Verteilung in die Arbeitsgruppen
- 19:00 Abendessen

Tag 2 (31.8.2012)

- 9:00 Doppelter Vortrag 1: ein(e) französischsprachige(r) und ein(e) deutschsprachige(r) ExpertIn: Welche sind die jeweiligen Tendenzen der Forschung im Bereich der MKW (Theorien, Themen,...) Prof. Dr. Klaus-Dieter Altmeppen (Universität Eichstätt), Dr. habil. Odile Riondet, (Universität Lyon)
- 10:30 : Pause
- 10:45 Workshop 1 (Gruppenarbeit mit DoktorandInnen-Gruppen, max. 10 TeilnehmerInnen pro Gruppe: Präsentation der Dissertationsvorhaben, Diskussion mit mindestens 2 Experten und den anderen Gruppenmitglieder, die die Texte bereits gelesen.
- Mögliche Workshop-Gruppen (je nach Einschreibung)
- **Gruppe 1:** Organisationskommunikation/PR/Kommunikationsmanagement: Prof. Dr. Diana Ingenhoff, Prof. Dr. Catherine Loneux (Université Rennes 2), Prof. Dr. Cristina Teodorescu, (Universität Craiova)
- **Gruppe 2:** Journalismus: Prof. Dr. Thomas Steinmauer (Universität Salzburg), Nicolas Pelissier (Université Nice), Prof. Dr. Daniela Frumusani (Universität Bukarest)
- **Gruppe 3:** Online-Kommunikation und Neue Technologien: Prof. Dr. Oliver Quiring (Universität Mainz),

Prof. Dr. Pascal Lardellier (Universität Dijon), Prof. Dr. Whahid Gdoura (Universität Tunis), Prof. Dr. Dominique Bourgeois (Universität Fribourg).

- **Gruppe 4:** Bild- und Textkommunikation: Dr. Peter Stücheli-Herlach (ZHSW), Prof. Dr. Philippe Viallon (Universität de Strasbourg),

- **Gruppe 5:** Politische Kommunikation: Prof. Dr. Hartmut Wessler (Universität Mannheim), Prof. Dr. Eric Dacheux (Universität Clermont-Ferrand).

- **Gruppe 6:** Kultur und Kommunikation, Prof. Dr. Thomas Weber (Universität Hamburg), Prof. Dr. Sarah Sepulcre (Universität Louvain-la-Neuve), Prof. Dr. Larbi Chouikha (Universität Tunis)

- **Gruppe 7:** Medienökonomie/Medienmanagement: Prof. Dr. Gabriele Siegert (Universität Zürich), Prof. Dr. Nicole d'Almeida (Universität Paris 1)

- 13:00 Mittagessen

- 14:00 Vortrag: Keynotes speaker 1: Prof. Dr. Cantoni, (Universität Lugano), „Online-communication and Tourism“

- 16:15 Workshop 2

- 18:00 Ateliers 1: die Teilnehmenden suchen sich eine(n) DozentIn unter den Anwesenden aus und diskutieren ihr Projekt mit ihr/m. Weitere Unterstützung : Prof. Bertil Cottier, Prof. Eddo Riggoti, Prof. Edo Poglia, Prof. Stephan Russ-Mohl (Universität Lugano).

- 20:00 Abendessen

Tag 3 (1.9.2012)

- 9:00 Doppelvortrag 2: ein(e) deutschsprachige(r) und ein(e) französisch-sprachige(r) ExpertIn zum selben Thema: Was ist eine gute Dissertation? Prof. Dr. Françoise Bernard, Prof. Dr. Hartmut Wessler (Universität Mannheim)

- 10:30 Pause

- 10:45 Workshop 3 Die verschiedenen Gruppen arbeiten parallel in den vier Workshops

- 12:45 Mittagessen

- 14:00 Vortrag: Keynotes speaker 2 : Prof. Dr. Bertil Cottier, « »La gouvernance mondiale de l'Internet : demain, après-demain ou jamais

- 16:00 Pause - 16:15 Workshop 4 - 18:00 Ateliers 2 (wie Ateliers 1, ggf. mit Wechsel der Dozierenden) - 20:00 Abendessen

Tag 4 (2.9.2012)

- 9:00 Doppelvortrag 3: Wie sieht ein guter wissenschaftlicher Artikel in der jeweiligen Sprache aus? Prof. Dr. Peter Vorderer (Hochschule Hannover), Prof. Dr. Marc Lits (Universität Louvain-la-Neuve),

- 10:45 Workshop 5

- 14:00 Podiumsdiskussion 3: Welche nationale und internationale Zukunft für den Nachwuchs in der KMW? Dr. Patrice Delabroise, (Universität Lille 1), Prof. Dr. Myriam Meckel (Uni St. Gallen)

- 15:30 Pause - 16:00 Ateliers 3 - 18:00 Netzwerktreffen

- 19:00 Abendessen

Tag 5 (3.9.2012)

- 9:00 Plenum: Berichte und Zusammenfassungen aus den Workshops und Ateliers - 10:30 Pause

- 11:00 Abschlussdiskussion

- Ab 11:30 Abreise (bzw. fakultatives Kulturprogramm Lugano)

Kosten

Die Teilnahmekosten betragen 150 € oder 200 CHF. Mahlzeiten und Pausen sind inbegriffen. Die Unterkunft wird von den Teilnehmern selbst organisiert. Sie sollten sich bei ihrer Universität erkundigen, ob eine finanzielle Unterstützung möglich ist. Das Programm bietet 40 Unterrichtsstunden. Mit ca. zwanzig Stunden Vorbereitung entspricht es 6 ECTS-Punkte.

Bewerbung

Die KandidatInnen schicken **bis zum 15.03.2012** eine Email mit 3 Anlagen

- das ausgefüllte Einschreibungsformular
- eine 3-4seitige Zusammenfassung des Forschungsprojekts
- eine Empfehlung/Bestätigung des Betreuers (Doktorvater/-mutter)

die Bezahlung der Kosten erfolgt nach Zulassung.

an diana.ingenhoff@unifr.ch UND an viallon@unistra.fr Die Antwort vom wissenschaftlichen Beirat unter der Leitung von Prof. Dr. Diana Ingenhoff erfolgt bis Anfang Mai.